



**THEMA: Katzenpaar auf dem Dach**  
**TECHNIK: Aquarelltechnik – ZEIT: 3-4 h****MATERIAL:**

- Deckfarben
- Zeichenblock DIN A3
- Altpapier
- Schere
- Klebstoff
- Schwarzer Filzstift  
(ideal edding 400)
- Kleine Schwämme

**LITERATURHINWEIS:****WEITERE****THEMENVORSCHLÄGE:**

Passend zu den Sach-, Sprach-,  
Projektthemen: Sommer – Tiere ,  
Haustiere, Stadttiere – Liebe,  
Freundschaft - Wohnstätte

**BEMERKUNG:**

Dieses Bild entstand im Rahmen  
der behandelten Ganzschrift „Ben  
liebt Anna“ von P. Härtling und  
war in das Projektthema  
„Freundschaft, Liebe,  
Sexualerziehung“ eingebettet.  
Ein schöner und schneller  
Einstieg in die Bildaufgabe bietet  
das gemeinsam gesungene (y-  
und getanzte) Lied  
„Katzentanzentanz“ von F. Vahle  
(Middelhaue Verlag)

**VORSCHLAG:**

Hans, Kerstin  
GS Honsfeld

**KÜNSTLER:**

Schüler der GS Honsfeld

**Bezug zu den Kompetenzerwartungen:**

2.5 malen:

- unterscheiden warme von kalten Farben;
- arbeiten mit neuen Farbmischungen;
- arbeiten die Nass-in-Nass-Technik weiter aus

**Lernziele:**

- Hintergrund in Aquarelltechnik anlegen
- Die Farbe Rot qualitativ differenzieren (Dachziegel)
- Die Farbe Orange durch Hell-Trübung brechen (Sonne)
- Bildzeichen „Katze“ durch Umrisslinien ausformen
- Bildnerische Ordnung herstellen:
  - a) Einzelfiguren einander zuordnen (Katzen)
  - b) Figur und Grund durch Angleichen und Kontraste aufeinander beziehen
  - c) Größenverhältnisse im Figur – Grund – Bezug beachten

**AUSFÜHRUNG**

1. Zuerst wird der Hintergrund auf einem DIN A3-Blatt angelegt. Dazu feuchten die Kinder das Zeichenpapier an (Tipp: Kleine Schwämme benutzen). Mit einem dicken Pinsel tragen sie die dünn angerührten Himmelfarben auf und lassen sie mit dem Wasser verlaufen. Es empfehlen sich besonders Blau-, Violett-, Rot- und Gelbtöne, die sanft ineinander laufen dürfen. Wichtig ist, dass das Papier an den Auftragsstellen immer noch gut feucht ist, damit dieser zarte Aquarelleffekt erhalten bleibt. Ferner dürfen die kleinen Maler natürlich nur sehr wenig Farbe mit dem Pinsel aufnehmen.

2. Nun werden Dachziegel produziert. Eine halbe Zeitungspapierseite wird mit verschiedenen Rot-, Braun-, Violettrot- und Bordeauxrötönen eingefärbt. Dabei rühren die Kinder die Farben deckend an. Sie können Rottöne im Farbkastendeckel oder auch auf dem Blatt mischen. Trocknen lassen.

3. Für die leuchtende Abendsonne benötigen die Kinder ein DIN A5-Blatt (Tipp: Ein Zeichenblockblatt auf vier Kinder verteilen). Ein das Blatt ausfüllender, oranger Kreis wird aufgemalt. Die Kinder malen nun im Kreis rundherum die Sonne aus. Dabei verwenden sie immer weniger Orange und immer mehr weiß (oder auch Wasser). In der Mitte schließlich wird nur noch weiße Farbe (Wasser) aufgetragen. Sollten die Farbübergänge im Kreis noch nicht fließend genug sein, kann man den Kreis noch einmal mit einem nassen Schwamm oder einem sauberen, nassen Pinsel von außen nach innen nachziehen. Die trockene Sonne wird ausgeschnitten und unterhalb der Blattmitte auf den Hintergrund geklebt.

4. Das Dach wird gedeckt. Das rote Zeitungspapier wird in Rechtecke geschnitten. Vom unteren Blattrand an werden die Ziegel nun Reihe für Reihe aufgeklebt. Etwa ein Drittel des Blattes sollte bedeckt sein. Die Kinder müssen



sauber kleben und dürfen keine Lücken entstehen lassen. Das ist nicht schwer, bedarf aber Sorgfalt und Geduld – auch Fähigkeiten, die der Kunstunterricht schulen will.

5. Mit kräftig, deckend angerührter schwarzer Farbe entsteht das Katzenpaar. Kopf und Rumpf werden durch zwei Kreisflächen gebildet. Je nach Wunsch können die kleinen Künstler durch die Art der Körperhaltung die Zuneigung und Verbundenheit der Katzen darstellen: Die Köpfe können sich zueinander wenden und berühren, die Schwänze können ineinander verschlungen sein. Auch andere Beziehungsdarstellungen sind möglich: Die Katzen laufen aufeinander zu oder sie tanzen den Katzentanz auf dem Dach oder sie küssen und umarmen sich oder... oder... Ich verspreche Ihnen an dieser Stelle einen ganz spannenden Moment. Lassen Sie sich und die Kinder von der Fantasie der Beziehungsdarstellungen überraschen. Es können dabei ganz rührige Bilder entstehen, die toll in die Farbstimmung des Bildes passen und meist auch das Herz des außenstehenden Betrachters ansprechen.

6. Der weiter Hintergrund kann nach Fantasie und Vorstellungsreichtum der Schüler ausdifferenziert werden: Schornsteine, Fernsehantennen, Vogelpärchen im Himmel, ein zusätzliches kleines Mäusepärchen, Industrieschornsteine etc.

### BEURTEILUNGSKRITERIEN

- ✓ Bildaufbau (das Dach nimmt etwa ein Drittel des Blattes ein, die Sonne bis zur Hälfte des Blattes,...)
- ✓ Sorgfältige Ausführung der einzelnen Techniken (Aquarell, Collage,...)
- ✓ Einhaltung der Farbtonbegrenzung
- ✓ Erzielen von unterschiedlichen Stimmungen
- ✓ Handhabung der Mischtechnik
- ✓ Gelungene Zusammensetzung der geschnittenen Teile